



Stiftung  
Preußischer Kulturbesitz



Deutsches  
Symphonie-  
Orchester  
Berlin

**Pressemitteilung**  
**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Tugan Sokhiev**  
Chefdirigent  
und Künstlerischer Leiter

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

**Kulturkontakte: »Notturmo«-Kammerkonzert im Museum Europäischer Kulturen**  
Das Anamyktos Quartett des DSO präsentiert am 24. April ein russisches Programm

Berlin, 17. April 2015

Das letzte »Notturmo«-Kammerkonzert der laufenden Spielzeit gestaltet am 24. April das Anamyktos Quartett im Museum Europäischer Kulturen der Staatlichen Museen zu Berlin in Dahlem. Mit einem Programm von Werken russischer Komponisten treten die Musikerinnen und Musiker des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin in einen Dialog mit den Exponaten aus Lebenswelten in Europa. Vor Konzertbeginn führt die Direktorin des Museums, Frau Prof. Dr. Elisabeth Tietmeyer, in die aktuellen Ausstellungen ein, die anschließend erkundet werden können.

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Benjamin Dries  
Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 549

[presse@dso-berlin.de](mailto:presse@dso-berlin.de)  
[dso-berlin.de](http://dso-berlin.de)

Mit den ausgewählten Werken spürt das Streichquartett der DSO-Mitglieder Mika Bamba, Stephan Obermann, Leo Klepper und Mathias Donderer Fragen von Identität, Individualität und Zugehörigkeit nach, wie sie auch in der Dauerausstellung »Kulturkontakte. Leben in Europa« des Museums Europäischer Kulturen gestellt werden. Neben Streichquartetten von Sergei Tanejew und Sergei Prokofjew bringen sie die »Zehn Variationen über ein russisches Volkslied« aus dem Jahr 1898 zu Gehör – eine Gemeinschaftsarbeit des Beljajewischen Kreises aus Komponisten wie Glasunow, Rimski-Korsakow und Skrjabin, die sich ab 1885 um den gleichnamigen Verleger, Mäzen und Musikliebhaber sammelten.

Stiftung Preußischer Kulturbesitz  
Der Präsident  
Medien und Kommunikation  
Ingolf Kern  
Dr. Stefanie Heinlein  
Tel. +49. 30. 266 411440  
Fax +49. 30. 266 412821

[pressestelle@hv.spk-berlin.de](mailto:pressestelle@hv.spk-berlin.de)  
[preussischer-kulturbesitz.de](http://preussischer-kulturbesitz.de)

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin gehen mit der Kammerkonzertreihe »Notturmo« seit nunmehr fünf Jahren neue Wege im interdisziplinären Austausch der Berliner Kulturinstitutionen. Die einmalige Kombination aus hochwertiger Kammermusik und Führungen in Häusern der Staatlichen Museen zu Berlin zu später Stunde erfreut sich größter Beliebtheit, die Konzerte sind inzwischen zum Publikumsmagneten geworden und regelmäßig ausverkauft. In der kommenden Saison bespielen die Ensembles des DSO das Kunstgewerbemuseum am Kulturforum (27.11.2015), das Museum Berggruen in Charlottenburg (19.02.2015) und das Alte Museum auf der Museumsinsel (03.06.2016).



»Notturmo« – Nächtliches Kammerkonzert  
in Kooperation mit der Stiftung Preußischer Kulturbesitz

**Fr 24. April 2015 | Museum Europäischer Kulturen – Staatliche Museen zu Berlin**  
**20.45 Uhr** Einlass | **21 Uhr** Begrüßung und Ausstellungsbesuch | **22 Uhr** Konzert

**ANAMYKTOS QUARTETT**

**Mika Bamba** Violine | **Stephan Obermann** Violine  
**Leo Klepper** Viola | **Mathias Donderer** Violoncello

**Sergei Tanejew** Streichquartett Nr. 3 d-Moll  
**Glasunow, Rimski-Korsakow, Skrjabin u. a.**  
Zehn Variationen über ein russisches Volkslied  
**Sergei Prokofjew** Streichquartett Nr. 2 F-Dur

**Das Konzert ist ausverkauft.**

**Veranstaltungsort**

Museum Europäischer Kulturen | Arnimallee 25, 14195 Berlin | U3 Dahlem Dorf

ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Thomas Kipp  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölch

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33110

**Pressekarten** bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.